
(Ort, Datum)

Vergabe-/Projekt Nr.:

- offenes Verfahren
- nicht offenes Verfahren
- Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- Wettbewerblicher Dialog
- Innovationspartnerschaft

Einreichungsstelle für die Angebote:

(Anschrift wie oben)

Zimmer: _____

Tel.: _____

Ablauf der Angebotsfrist:

Datum: _____ Uhrzeit: _____

Ende der Angebotsbindung:

Datum: _____

Anlieferungsstelle :

siehe - Komm SKR (D) BVB -

(Vergabestelle)

Aufforderung zur Angebotsabgabe für Rahmenvertrag (Liefer- und Dienstleistung) - Sektoren -

Zu der Bekanntmachung (Wettbewerbsaufruf) vom _____¹⁾

Rahmenvertrag: _____

in: _____

Angebot für: _____

Anlagen:

- Anlage Zuschlagskriterien - Komm R SKR (L/D) AnlZuschlagskrit - Seite(n) _____ bis _____
- Kennzettel für Angebotsumschlag - Komm R SKR (L/D/SKR) Kenn -
- Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Dienstleistungen - Komm R SKR (L/D) BB -
- Information Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) - Komm R SKR (L/D) Info DSGVO -
- Mindestanforderungen an Nebenangebote - Komm R SKR (L/D) MinNeb -
- Angebotsschreiben - Komm R SKR (L/D) Ang -
- Erklärung der Bietergemeinschaft - Komm R SKR (L/D) Bieter -
- Verzeichnis Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen - Komm R SKR (L/D) Erkl Andere/Unter -
- Eigenerklärungen zur Eignung - Komm R SKR (L/D) EigE -
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen - Komm R SKR (L/D) Verpflicht Andere/Unter -
- Verpflichtungserklärung Mindestlohn 1 - Komm R SKR (L/D) Verpflicht LTMG AEG -²⁾
- Verpflichtungserklärung Mindestlohn 2 - Komm R SKR (L/D) Verpflicht LTMG MinEntgelt -²⁾
- Besondere Vertragsbedingungen - Komm R SKR (L/D) BVB - Seite(n) _____ bis _____
- Besondere Vertragsbedingungen LTMG-BW - Komm R SKR (L/D) BVB LTMG -
- Ergänzende Vertragsbedingungen _____
- Zusätzliche Vertragsbedingungen - Komm R SKR (L/D) ZVB -
- Leistungsbeschreibung**, bestehend aus
 - Titelblatt - Komm R SKR (L/D) Titel -
 - Allgemeine Beschreibung - Komm R SKR (L/D) AllgemeineLB -
 - Leistungsverzeichnis - Komm R SKR (L/D) LV -
 - _____
- Pläne / Zeichnungen Nr. _____ bis Nr. _____
- _____

¹⁾ Bei Nichtoffenen Verfahren oder Verhandlungsverfahren auf das Datum der Bekanntmachung des Öffentlichen Teilnahmewettbewerbs im Amtsblatt der EU Bezug nehmen.

²⁾ Hier ankreuzen, falls der Vertrag unter das Tarifreue- und Mindestlohngesetz für Baden-Württemberg (LTMG) fällt; vgl. § 2 LTMG.

1. **Zuschlagserteilende Stelle, Vergabeverfahren:**

Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben im Namen und auf Rechnung der Stadt/der Gemeinde/des Landkreises/des Zweckverbands/des Eigenbetriebs/des kommunalen Unternehmens in privater Rechtsform

Die Vergabestelle verfährt nach der VgV.

Die VOL/B ist Vertragsbestandteil. Sie ist den Vergabeunterlagen nicht beigelegt.

2. Der Rahmenvertrag ist ein für die in der Bekanntmachung oder den Besonderen Vertragsbedingungen genannte Laufzeit abgeschlossener Vertrag, der den Auftragnehmer verpflichtet, die mit Einzelaufträgen abgerufenen Leistungen zu den im Rahmenvertrag und dem jeweiligen Einzelauftrag festgelegten Bedingungen auszuführen.

Diese Einzelaufträge werden ausschließlich durch den unter Nummer 1 genannten Auftraggeber an dasjenige Unternehmen erteilt, das zu diesem Zeitpunkt Vertragspartner des Rahmenvertrags ist.

3. Das geschätzte Auftragsvolumen beträgt

ca. _____ EUR für die Vertragslaufzeit

ca. _____ EUR/Jahr

Dieses geschätzte Auftragsvolumen wird hiermit **nicht** festgelegt, d.h., es kann höher oder geringer ausfallen

Höchstmenge des Rahmenvertrags _____

Höchstwert des Rahmenvertrags _____ EUR

4. **Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

elektronisch über die Vergabepattform

in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

Fax _____

E-Mail _____

5. Es gelten die beigelegten Bewerbungsbedingungen - Komm R SKR (L/D) BB -

5.1 Abweichend von diesen Bewerbungsbedingungen gilt Folgendes:

6. **Unterlagen**

6.1 Die nachfolgend angekreuzten Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise) sind, soweit erforderlich, mit dem Angebot einzureichen. Soweit es sich dabei um Vordrucke oder um das Leistungsverzeichnis/die Leistungsbeschreibung handelt, sind diese ausgefüllt einzureichen.

Die unter Rubrik C) der Liste der Anlagen (s. Seite 1 dieses Schreibens) angekreuzten Anlagen ²⁾

6.2 Die nachfolgend angekreuzten Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise) sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Soweit es sich dabei um Vordrucke handelt, sind diese ausgefüllt vorzulegen.

Die unter Rubrik D) der Liste der Anlagen (s. Seite 1 dieses Schreibens) angekreuzten Anlagen ³⁾

²⁾ Es handelt sich danach um "C) Anlagen, die soweit erforderlich ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind".

³⁾ Es handelt sich danach um "D) Anlagen, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind".

7. Vergabe nach Losen

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein Los oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ein Bieter kann den Zuschlag für maximal _____ Lose erhalten.

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen:

8. Nebenangebote

- 8.1 Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- 8.2 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- für die gesamte Leistung
- nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

- unter folgenden weiteren Bedingungen:

9. Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis
- Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- _____
- mehrere Zuschlagskriterien gemäß Vordruck Gewichtung und Bewertung der Zuschlagskriterien
- Komm R SKR (L/D) AnZuschlagskrit -
- Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

10. Zugelassene Angebotsabgabe

10.1 Angebote können abgegeben werden

- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- schriftlich *)

*) Nur möglich in den unter § 53 Abs. 2 i.V. § 41 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 VgV genannten Ausnahmefällen.

10.2 Hinweise zur Angebotsabgabe

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beiliegende Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in einem verschlossenen Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an die im Briefkopf genannte Stelle

nicht an die im Briefkopf genannte, sondern an folgende Stelle *):

zu senden oder dort abzugeben.

Der Umschlag ist mit dem anliegenden Kenn- und Hinweiszettel - Komm R SKR (L/D/SKR) Kenn - zu versehen. Er muss ihren Firmennamen, Ihre Anschrift und - soweit nicht vorgedruckt - die Angabe " Objekt ... " und "Angebot für..." (entsprechend den Angaben auf Seite 1) enthalten.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur / dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle baldmöglichst davon zu unterrichten (entfällt bei offenen Verfahren).

11. Weitere Hinweise

11.1 Verhandlungsverfahren

Die Abwicklung in verschiedenen aufeinander folgenden Phasen zur Begrenzung der Zahl der Angebote

ist beabsichtigt (die Begrenzung erfolgt nach den Zuschlagskriterien).

ist nicht beabsichtigt.

11.2 Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben ohne Verhandlungen durchzuführen:

ja

nein

12. Nachprüfungsbehörde:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

(Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail)

(Unterschrift des Auftraggebers)

*) Soll das Angebot nicht an die im Briefkopf genannte Stelle, sondern an eine andere Stelle gesandt bzw. dort abgegeben werden, ist diese Alternative anzukreuzen. Außerdem ist die andere Stelle hier anzugeben.